

Publication

EP 0143466 A2 19850605 (DE)

Application

EP 84114413 A 19841128

Priority

- DE 3343499 A 19831201
- DE 3406937 A 19840225

Abstract (en)

[origin: US4630340A] An apparatus and method for processing a warp sheet of synthetic multifilament yarns is disclosed, and wherein the yarns may be withdrawn from supply packages and advanced along a path of travel in warp sheet form, heated and drawn while in advancing warp sheet form to orient the filaments, and then wound, for example, on a warp beam. Upon detection of a yarn break, the advance of the warp sheet is terminated, and means are provided for interrupting the application of heat to the sheet while the advance is terminated so as to avoid damage to the remaining yarns from a continued application of heat.

Abstract (de)

In einer Streckanlage, in der eine Vielzahl synthetischer Fäden erhitzt und verstreckt werden, besteht die Notwendigkeit, bei Fadenbruch auch nur eines Fadens die Streckanlage sehr schnell abzubremsen und die Heizung der noch eingefädelten Fadenschar für die Dauer des Stillstandes zu unterbrechen. Es stellt sich die Aufgabe, auch die Beheizung der Streckwerkswalzen, die von der Fadenschar teilweise umschlungen werden, zu unterbinden. Dies geschieht zum einen durch Isolierung, zum anderen durch Kühlung der Walzen. Zum Isolieren der Heizwalze während des Stillstandes ist das Segment eines Zylindermantels schwenkbar gelagert, und zwar in einer Schwenkachse, die parallel zur Walzenachse und vorzugsweise exzentrisch dazu angeordnet ist. Das Zylindermantelsegment erstreckt sich über die gesamte Belegungslänge der Walze. Es besitzt einen Schwenkantrieb. Der Schwenkantrieb wird bei Fadenbruch und Einlegen der Bremse in Betrieb gesetzt und schwenkt das Segment in den Fadenweg. Das Segment wird von der Fadenschar so weit mitgenommen, dass es die Walze abdeckt. In einer alternativen oder zusätzlichen Massnahme ist vorgesehen, dass die Walze bei Fadenbruch und Einlegen der Bremsen durch Einströmen eines Kühlmittels aktiv gekühlt wird. Hierzu wird das Heizmedium im Stillstand gegen ein Kühlmedium ausgetauscht. Die Auswirkung einer etwa verbleibenden Restwärme kann dadurch beseitigt werden, dass das Streckwerk so weit zurückgedreht wird, dass bereits verstreckte Fadenbereiche in Kontakt mit der Heizwalze gebracht werden.

IPC 1-7

D02J 1/22

IPC 8 full level

D02J 1/22 (2006.01); **D02J 13/00** (2006.01)

CPC (source: EP US)

D02J 1/22 (2013.01 - EP US); **D02J 13/00** (2013.01 - EP US); **D02J 13/005** (2013.01 - EP US)

Cited by

EP0349724A1; US4669159A; DE3504077A1; DE3909348C1

Designated contracting state (EPC)

CH DE FR GB IT LI

DOCDB simple family (publication)

EP 0143466 A2 19850605; **EP 0143466 A3 19871111**; **EP 0143466 B1 19910703**; **EP 0143466 B2 19940601**; DE 3484767 D1 19910808; EP 0150301 A2 19850807; US 4630340 A 19861223; US 4814122 A 19890321; US 4868959 A 19890926; US 4905355 A 19900306

DOCDB simple family (application)

EP 84114413 A 19841128; DE 3484767 T 19841128; EP 84114075 A 19841122; US 30022689 A 19890124; US 30094189 A 19890124; US 67672284 A 19841130; US 91200386 A 19860926